## 64113 E-Business Management

Lehrende/r Prof. Dr. Lars Mönch Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Lars Mönch

> Dauer des Moduls **FCTS** Workload Häufiakeit

300 Stunden in jedem Wintersemester ein Semester 10

Lehrveranstaltung(en) E-Business Management

Detaillierter Zeitaufwand Bearbeiten der Lektionen: 150 Stunden

Bearbeiten der Übungsaufgaben: 75 Stunden

Wiederholung des Stoffs, Studientage und Prüfungsvorbereitung: 75 Stunden

1. Die Studierenden sind mit Softwareagenten und Multi-Agenten-Systemen vertraut. Qualifikationsziele

> Sie verstehen Softwareagenten als natürliche Erweiterung des objektorientierten Paradigmas. Die Studierenden kennen die für Multi-Agenten-Systeme typischen Koordinationsmechanismen.

2. Die Studierenden sind mit elektronischen Marktplätzen vertieft vertraut. Die Studierenden kennen insbesondere auch die Ausgestaltung von elektronischen

Verhandlungen.

3. Die Studierenden sind fähig, die Methoden auf einfache, praxisrelevante

Problemstellungen eigenständig anzuwenden.

Dieses Modul behandelt Fragestellungen des E-Business-Managements. lm Vordergrund stehen dabei Softwareagenten, Multi-Agenten-Systeme sowie elektronische Märkte und automatische elektronische Verhandlungen.

Softwareagenten und Multi-Agenten-Systeme:

Softwareagenten und Multi-Agenten-Systeme werden behandelt. Verschiedene Koordinationsformen in Multi-Agenten-Systemen werden untersucht. Die Grundlagen für die softwaretechnische Realisierung von Multi-Agenten-Systemen werden

vermittelt. Beispiele für Multi-Agenten-Systeme werden diskutiert.

Elektronische Märkte und elektronische Verhandlungen:

Elektronische Märkte im Rahmen des E-Business-Managements werden behandelt. Es wird gezeigt, wie elektronische Märkte unter Verwendung von Softwareagenten realisiert werden können. Die Grundprinzipien elektronischer Verhandlungen werden erläutert. Es wird gezeigt, wie elektronische Verhandlungen ausgestaltet werden

können.

Inhaltliche Voraussetzung

Inhalte

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bearbeitung des Moduls ist ein Wissen über betriebliche Informationssysteme in einem Umfang, wie es im Modul 64111 "Betriebliche Informationssysteme" im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik vermittelt wird. Weiterhin werden gute Programmierkenntnisse entsprechend dem Modul 63016 "Einführung in die objektorientierte Programmierung" erwartet.

Lehr- und Betreuungsformen Lehrveranstaltungsmaterial

Einsendeaufgaben mit Korrektur und/oder Musterlösung

internetgestütztes Diskussionsforum

Anmerkung

Verwendung des Moduls M.Sc. Wirtschaftsinformatik

Modulhandbuch

M.Sc. Wirtschaftsinformatik

Prüfungsformen

Art der Prüfungsleistung

Prüfung

benotete zweistündige Prüfungsklausur

Stellenwert der Note

s. PO

Voraussetzung

Eine Zulassung zur Klausur erfolgt, wenn insgesamt mindestens 50 % der möglichen Punkte der Einsendeaufgaben in zwei vom Lehrgebiet festgelegten Einsendeaufgaben erreicht wurden.